



Anmeldung bitte bis 15.09.2017:

Post: Universitätsmedizin Rostock
Zentrum für Innere Medizin III
Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin
Prof. Dr. med. Christian Junghanß
Ernst-Heydemann-Str. 6, 18057 Rostock

Fax: 0381/494-7422

E-Mail: onkologie@med.uni-rostock.de

Titel/ Vorname/ Nachname

Beruf

Klinik/ Einrichtung/ Firma/ Abteilung

Straße/ PLZ/ Ort

Telefon

Datum/ Unterschrift

☐ Ich nehme am Ostseesymposium teil.

☐ Ich möchte am Kommunikationsworkshop für Ärzte teilnehmen. Die Gebühr beträgt 200 € für 110 min (nur 1 Teilnehmer/ Workshop möglich.)

☐ Ich möchte an der onkologischen Fortbildung für medizinische Fachkräfte und Pflegekräfte teilnehmen.

Ich möchte an folgenden Satellitensymposien teilnehmen:

☐ Orale Krebstherapie
Servier GmbH

☐ Immunonkologie - Ein Update
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co KG

☐ Update zum Lymphom & Myelom
Janssen-Cilag GmbH

Tagungsort:

Universität Rostock, Campus Ulmenstraße, Audimax,
Ulmenstraße 69, 18057 Rostock



Veranstalter:

Universitätsmedizin Rostock
rechtsfähige Teilkörperschaft der Universität Rostock
Zentrum für Innere Medizin Klinik III
Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin

Das Ostseesymposium ist bei der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern zur Zertifizierung angemeldet.

Fortbildungsveranstaltung des Onkologischen Zentrums
an der Universitätsmedizin Rostock

Kontoinhaber: Universitätsmedizin Rostock
Hypo Vereinsbank AG, Filiale Rostock
IBAN: DE66 2003 0000 0019 5515 15
BIC: HYVEDEMM300
Verwendungszweck: 992361 (bitte unbedingt angeben!)

Folgende Sponsoren haben bereits ihre Unterstützung zugesagt*:

Gold: Gilead Science GmbH; Roche Pharma GmbH;
Celgene GmbH; MSD SHARP & DOHME GMBH

Silber: Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG;
Servier Deutschland GmbH; Janssen-Cilag GmbH;
Basilea Pharmaceutica International Ltd.;
Teva GmbH; Bristol-Myers-Squibb GmbH & Co. KG

Bronze: Amgen GmbH; Chugai Pharma Europe Ltd.,
Novartis Pharma GmbH; Pfizer Pharma GmbH;
Merck Serono GmbH; Sanofi; Astra Zeneca;
Alexion Pharma Germany GmbH

Gold: 1500 € Silber: 1000 € Bronze: 750 €

*Angabe erfolgt gemäß FSA-Kodex

Zentrum für Innere Medizin, Klinik III
Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin



15. Ostseesymposium Onkologie

22./ 23. September 2017

Universität Rostock, Campus Ulmenstraße, Audimax

www.med.uni-rostock.de

**Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

Unserer Tradition folgend wollen wir Sie auch in diesem Jahr recht herzlich zu unserem Ostseesymposium Onkologie einladen. Wie im letzten Jahr auch führen wir am Freitag drei Satellitensymposien durch.

Am Samstag wird dann in bewährter Struktur das Ostseesymposium um 9:00 Uhr eröffnet. Erfreulicherweise hat der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Herr Harry Glawe, sein Kommen zugesagt. Der Vorsitzende der Krebsgesellschaft Mecklenburg Vorpommern e.V., Herr Prof. Dr. Ernst Klar, wird Sie ebenfalls begrüßen.

Bezüglich der Programmgestaltung haben wir versucht, die Breite der aktuellen Entwicklungen in der Onkologie darzustellen. Schwerpunkt innerhalb der beiden onkologischen Programmblöcke werden Lungenkarzinome, Non Hodgkin Lymphome, Tumore des Kopf-Hals-Bereichs, sowie infektiöse Komplikationen und ein Update zum PET-CT sein.

In den Querschnittsthemen der Onkologie widmet sich der Hauptvortrag dem Nutzen der Daten aus dem klinischen Krebsregister für die onkologische Forschung, vorgetragen von dem Leiter des klinischen Krebsregisters MV Prof. Dr. med. Wolfgang Hoffmann. Des Weiteren werden juristische Aspekte in der Medizin, als auch Besonderheiten bei der Operation alter Patienten vorgestellt.

Wir freuen uns ausgesprochen, dass wir neben unseren Landesreferenten auch Experten aus Dresden und Oldenburg gewinnen konnten

Neu in diesem Jahr sind zwei Veranstaltungen: der **Kommunikationsworkshop** für Ärzte, sowie die onkologische **Fortbildung für medizinische Fachangestellte und Pflegekräfte**, auf die wir besonders hinweisen wollen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr Team der Universitätsmedizin Rostock (UMR)

Prof. Dr. med. G. Hildebrandt

Prof. Dr. med. C. Junghanß

Freitag, 22. September 2017

SATELLITENSYMPOSIEN

15:30 Uhr Orale Krebstherapie: Herausforderung und Chance in der Patientenversorgung – am Beispiel Lonsurf beim metastasierten kolorektalen Karzinom
Servier GmbH

17:00 Uhr Pause

17:15 Uhr Immunonkologie - Ein Update
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co KG

18:45 Uhr Pause

19:00 Uhr Update zum Lymphom & Myelom
Janssen-Cilag GmbH

20:30 Uhr Ende des Satellitensymposiums

Samstag, 23. September 2017

09:00 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. med. Christian Junghanß

Harry Glawe, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit in MV

Prof. Dr. med. Ernst Klar, Vorsitzender der Krebsgesellschaft MV

09:15 Uhr Onkologie I

Vorsitz: Dr. med. V. Lakner, N.N.

09:15 Uhr Update: Therapie Lungenkarzinom

Prof. Dr. med. Frank Griesinger, Oldenburg

09:45 Uhr Diagnostik und Therapiestrategien bei Non Hodgkin Lymphomen

PD. Dr. med. Sebastian Böttcher, UMR

10:15 Uhr Pause

10:30 Uhr Querschnittsthemen der Onkologie

Vorsitz: Dr. med. N. Grobe, Dr. med. D. Hähling

10:30 Uhr Juristische Aspekte in der Medizin: das Antikorruptionsgesetz

RA Dr. Jan Daub, FA Medizinrecht, Rostock

11:00 Uhr Operationen bei alten Patienten

Prof. Dr. med. Ernst Klar, UMR

11:30 Uhr Hauptvortrag

Vorsitz: OÄ. Dr. med. C. Große-Thie

11:30 Uhr Daten aus dem klinischen Krebsregister – Nutzen für die onkologische Versorgung

Prof. Dr. med. Wolfgang Hoffmann, Greifswald

12:30 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Onkologie II

Vorsitz: Dr. med. A. Weisser, Dr. med. M. Leithäuser

13:15 Uhr Update: Tumore des Kopf-Hals-Bereichs
Prof. Dr. med. Harald Schmalenberg, Dresden

13:45 Uhr Update PET-CT: Indikationen und aktuelle Daten

OA Dr. med. Martin Heuschkel, UMR

14:00 Uhr Infektiöse Komplikationen in der Onkologie

OÄ. Dr. med. Larissa Henze, UMR

14:30 Uhr Schlusswort

Prof. Dr. med. Christian Junghanß

Im Anschluss

Versammlung der Krebsgesellschaft MV e.V.

Vorsitz: Prof. Dr. med. Ernst Klar, UMR

WEITERE VERANSTALTUNGEN

09:15 Uhr Kommunikationsworkshop für Ärzte

Gespräche mit onkologischen Patienten sind oft mit dem Überbringen schwieriger Nachrichten verbunden. Die kontinuierliche Weiterentwicklung der kommunikativen Fähigkeiten ist daher essentiell. Frau OÄ Dr. med. Ursula Kriesen wird in einer 1:1 Betreuung die Möglichkeit zur Fortbildung in der Gesprächsführung geben. Dabei werden Gesprächsmodelle besprochen und praktische Übungen durchgeführt. Es werden insgesamt vier Workshops angeboten (Start: 9:15 Uhr, 11:15 Uhr; 13:15 Uhr, 15:15 Uhr; Dauer 110 min, pro Workshop nur 1 Teilnehmer).

09:15 Uhr Fortbildung für med. Fach- und Pflegekräfte

Herr PD Dr. med. Hartmut Gläser wird als Arzt und Pharmakologe zur neuen Entwicklung in der medikamentösen Therapie bei onkologischen Patienten Stellung nehmen, und auf Besonderheiten im Umgang weiterbilden.

Die Fortbildung beginnt um 9:15 Uhr und endet um 11:30 Uhr. Es wird eine kleine Pause geben sowie ein Zertifikat.